

Nr.: 185/2017

■ Dezernat	I - Finanzen, Zentrales Management & Bildung	18.09.2017
■ Fachbereich	Planung & Bau	
■ Verfasser/-in	Blattmann, Gerhard	
■ Telefon	07621 410-1300	

Beratungsfolge	Status	Datum
Verwaltungsausschuss	öffentlich	11.10.2017
Kreistag	öffentlich	18.10.2017

Tagesordnungspunkt

Landratsamt Lörrach; Zweiter Standort - Antrag der SPD - Kreistagsfraktion zur Errichtung eines Personalrestaurants

Beschlussvorschlag

Der Kreistag beschließt, dass die Preisträger aus dem Wettbewerb zum Bau eines zweiten Standortes Landratsamt Lörrach im Rahmen der Aufgabenstellung im Verhandlungsverfahren zusätzlich zur Darstellung der Umsetzung des für die Büroarbeitsplätze erforderlichen Raumprogramms prüfen bzw. Vorschläge unterbreiten sollen, ob und mit welchem Flächenumfang ein Personalrestaurant eingerichtet werden könnte. Das anteilige zusätzliche Honorar wird auf ca. 10.000 € geschätzt und ist zusätzlich bereit zu stellen.

Bezug zum Haushalt

Teilhaushalt	1	Finanzen & Zentrales Management
Produktgruppe	11.24.	Gebäudemanagement
Produkt(e)	11.24.01	Planung und Umsetzung von Neu-, Um- und Erweiterungsbauten, Modernisierungen und Sanierungen
Wirkungsziel / beabsichtigte Wirkung (Was soll erreicht werden?)		Das Landratsamt bietet ein modernes kundenorientiertes Dienstleistungsangebot in zentralen und attraktiven Räumlichkeiten
Leistungsziel / angestrebtes Ergebnis (Was müssen wir dafür tun?)		Der vorgesehene 2. Standort zur Unterbringung der Mitarbeiter/-innen ist bis Ende 2020 realisiert
Zielerreichungskriterium (Indikator, Kennzahl, Leistungsmenge):		

■ **Personelle Auswirkungen:** nein ja, ggf. Erläuterung

■ **Finanzielle Auswirkungen:** nein ja,

<input type="checkbox"/> im Ergebnishaushalt	Aufwand	Ertrag	einmalig in	wiederkehrend
		€	€	
<input checked="" type="checkbox"/> im Finanzhaushalt	Investitions-kosten brutto	Zuschüsse u. ä.	Investitions-kosten LK netto	zeitliche Umsetzung
	10.000 €		€	€ 2017/18

Mittelbereitstellung - in EUR -

ErgebnisHH		Zeilen-Nr.	2015	2016	2017	2018	ab 2019
Bedarf	Erträge						
	Personalaufwand						
	Sachaufwand						
	Kalk. Aufwand						
Plan	Erträge						
	Personalaufwand						
	Sachaufwand						
	Kalk. Aufwand						
FinanzHH investiv		Zeilen-Nr.	2015	2016	2017	2018	ab 2019
Bedarf	Einzahlung						
	Auszahlung						
Plan	Einzahlung						
	Auszahlung						

■ **Deckungsvorschlag** (wenn Mittelbedarf größer als Plan)

Begründung

■ Sachverhalt

Mit Schreiben vom 11.08.2017 hat die Kreistagsfraktion der SPD den Antrag gestellt, im Erweiterungsbau (Zweiter Standort) auf dem Weberei Conrad Areal ein Personalrestaurant zu errichten.

Konkret geht es bei dem Antrag um einen Prüfauftrag, ob die Möglichkeit zur Einrichtung bestehen würde.

Grundsätzlich ist es eine begrüßenswerte Idee, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und gegebenenfalls weiteren Kolleginnen und Kollegen des öffentlichen Dienstes eine gesunde und attraktive Verpflegung anzubieten.

Vor dem Hintergrund, dass mittelfristig die Kantine im Kreiskrankenhaus entfällt, könnte im Zusammenhang mit dem Neubau des zweiten Standortes ein Signal gesetzt werden.

Aufgrund der Vorgaben aus dem Wettbewerb und der damit verbundenen städtebaulichen Figur und der Notwendigkeit zur Einrichtung von 250 Arbeitsplätzen sieht der Fachbereich Planung & Bau es allerdings als schwierig an, das gewünschte Mitarbeiterrestaurant auf der geplanten Fläche von 6.500 m² BGF unterzubringen.

Über das Vergabeverfahren mit den Preisträgern des Wettbewerbs kann die Möglichkeit zur Unterbringung eines Personalrestaurants geprüft werden.

Vorstellbar wäre, dass dieses Restaurant als zusätzliche Einrichtung zum erforderlichen Raumprogramm erarbeitet werden könnte. Zu berücksichtigen ist, dass mit dem bisherigen Raumprogramm von 6.500 m² BGF das Gebäude unterhalb der Hochhausgrenze geplant wurde. Über diese Grenze hinaus bedeutet es, dass erhebliche Mehrkosten bezüglich der Erdbebensicherheit, des Brandschutzes und der Rettungswegsituation anfallen würden, weshalb die Planung unterhalb dieser Grenze verbleiben muss.

Notwendig wäre, dass die Bearbeiter hierfür ein anteiliges Honorar erhalten.

Marion Dammann
Landrätin

Alexander Willi
Dezernent 1

■ Anlagen

- Antrag der SPD-Kreistagsfraktion